

# Generalversammlung Frauengemeinschaft Giswil 2024

Am Donnerstag, 22. Februar 24 darf Präsidentin Ruth Blum 135 Anwesende zur 107. Generalversammlung der Frauengemeinschaft Giswil begrüßen. Ganz speziell begrüsst sie VertreterInnen vom Gemeinderat, Familienfond, Kirchenrat und dem Altersheim. Immer wieder spannend sind die mit Bildern untermalten Jahresrückblicke der Frauengemeinschaft, des Familientreffs und des Frauenchors. So erfahren wir, dass über 50 Kinder am Trättitraktor-Rennen teilgenommen haben, dass der Frauenchor 29 Singproben hatte und an 6 Auftritten sich beweisen durfte. Innerhalb des Vorstandes vom Familientreff gibt es einen Präsidentinnenwechsel. Da Olivia Cappelletti nach Kerns gezogen ist, übergibt sie ihr Amt nach 2 Jahren an Muriel Furrer. Olivia wird für ihr Wirken gedankt und Muriel wird viel Freude in ihrem neuen Amt gewünscht.

Die Kassierin Priska Ming präsentiert eine ausgeglichene Kasse. Auch das Budget für das neue Jahr zeigt bloss ein kleines Defizit. So kann die Revisorin Sylvia Wolf die Kassierin entlasten und die Versammlung verdankt die Arbeit der Kassierin mit einem herzlichen Applaus.

Für 6 Frauen, welche verstorben sind, hält Erika Brunner-Berchtold besinnliche Worte. Erfreulicherweise dürfen 16 Neumitglieder aufgenommen werden. So hat unser Verein 516 Aktivmitglieder.

Unter dem Traktandum Wahlen können Priska Ming (Kasse) und Gertrud Wermelinger (Aktuarin) für 3 Jahre wieder gewählt werden. Man dankt ihnen für die grossartige Arbeit. Leider demissionieren beide Co-Präsidentinnen. Ruth Blum ist vor 8 Jahren in den Vorstand gewählt worden. Mit viel Herzblut, Optimismus und vielen guten Ideen leitete sie den Vorstand. Zwei Projekte sind mit ihr gewachsen: die Kräuterspirale bei der Kirche Rudenz und der Bücherschrank «Hol und Bring» bei der Post Giswil.

Christina Eicher hat während 3 Jahren wertvolle Arbeit geleistet. Beiden Frauen wird herzlich gedankt und alles Gute für die Zukunft gewünscht.

Glücklicherweise kann eine neue Frau zur Wahl als Präsidentin gestellt werden: Inge Berchtold-Zumstein wird mit einem grossen Applaus gewählt.

Die neuen Jahresprogramme, welche vorgestellt werden, klingen verheissungsvoll und vielfältig. Speziell erwähnt wird, dass bei allen Anlässen der Seniorinnen auch die Männer teilnehmen dürfen – so zum Beispiel auch beim regelmässigen Jassnachmittag.

Unter Verschiedenes motiviert Ruth Blum die Anwesenden, sich für die freiwerdenden Vorstandsämter des Frauenbundes Obwalden Gedanken zu machen und allenfalls sich zu bewerben. Im Weiteren stellt Patricia Britschgi-Berchtold den Familienfonds (früher Sozialfonds) vor. Im abschliessenden Schätzspiel können über Fr. 800.- für den Familienfond gesammelt werden.

Zum Abschluss melden sich aus dem Gemeinderat Albert Siegrist und vom Kirchenrat Alexandra Plachno. Beide danken dem Vorstand für die geleistete Arbeit und wünschen weiterhin viel Erfolg.



Bild von links: Ruth Blum – abtretende Präsidentin (8 Jahre) / Inge Berchtold – neu gewählte Präsidentin und Christina Eicher – abtretende Präsidentin (3 Jahre)

Text und Bild: Beata Fuchs